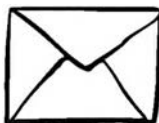


Wollen Sie mehr wissen?

Sie können uns schreiben:

Weibernetz e.V.
Frauen-Beauftragte in Einrichtungen.
Samuel-Beckett-Anlage 6
34119 Kassel



Sie können uns eine E-Mail schicken:

frauen-beauftragte@weibernetz.de

Hier können Sie Infos im Internet bekommen:

www.weibernetz.de/frauenbeauftragte



Sie können uns anrufen: Projekt-Mitarbeiterinnen

Anita Kühnel
und Andrea Tischner
Telefon: 05 61 – 72 88 53 14
andrea.tischner@weibernetz.de



Ricarda Kluge
Telefon: 03 0 – 91 49 06 23
ricarda.kluge@weibernetz.de

Wollen Sie im Projekt mitmachen?

→ Sie können Trainerin für Frauen-Beauftragte werden.

Sie können
bei dem Schulungs-Kurs
für Trainerinnen
für Frauen-Beauftragte mitmachen.



→ Sie können sich stark machen für Frauen mit Lern-Schwierigkeiten.

Wir beraten Sie:
Wenn Sie Angebote für Frauen planen.
Wenn Sie Beratungs-Stellen
oder Angebote für Frauen
in Ihrer Nähe suchen.



→ Sie können anderen Menschen mehr über das Thema Frauen-Beauftragte erzählen.

Dazu können Sie bei uns Tipps und
Infos bekommen.



Machen Sie mit: Rufen Sie uns an. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Info:
Die Angebote von unserem Projekt
sind kostenlos.

Diese Stellen geben Geld für das Projekt

Das Projekt bekommt Geld
vom Bundes-Ministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend.



Für das Jahr 2014 geben auch diese
Bundes-Länder Geld für das Projekt:

Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG
FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN

Bayern



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales,
Familie und Integration

Berlin



Senatsverwaltung
für Arbeit, Integration
und Frauen

Sachsen



Schleswig-Holstein

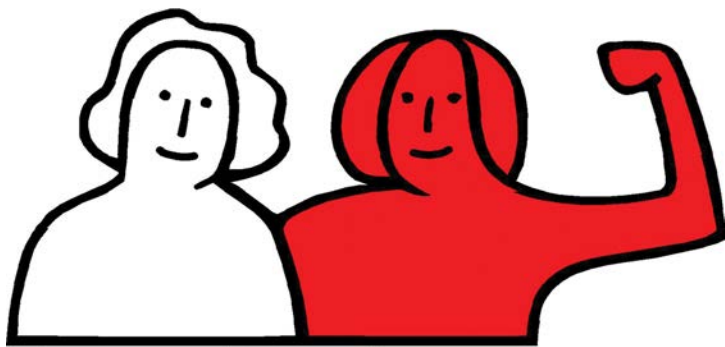
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Familie
und Gleichstellung
des Landes Schleswig-Holstein



**Projekt:
Frauen-Beauftragte
in Einrichtungen.
Eine Idee macht Schule.**

Weibernetz e.V.





Frauen-Beauftragte in Einrichtungen

Weibernetz hat ein neues Projekt.

Es heißt:

**Frauen-Beauftragte in Einrichtungen.
Eine Idee macht Schule.**

Anfang: Oktober 2013

Ende: September 2016

Das ist das Ziel:

Überall in den Werkstätten
und in den Wohn-Heimen
soll es Frauen-Beauftragte geben.



Warum sind Frauen-Beauftragte in Werkstätten und Wohn-Heimen wichtig?

Frauen mit Lern-Schwierigkeiten werden oft ungerecht behandelt. Sie können viele Sachen in ihrem Leben nicht selbst bestimmen.

Bei der Arbeit:

Frauen mit Lern-Schwierigkeiten wird oft weniger zugetraut. Viele sagen: Das schaffst du nicht. Sie bekommen oft weniger Geld als die Männer.



Frauen mit Lern-Schwierigkeiten erleben oft sexuelle Gewalt. Sie werden angefasst, obwohl sie das nicht wollen.



Bei der Pflege:

Im Wohn-Heim werden Frauen manchmal von Männern gewaschen. Auch wenn sie das nicht wollen.



Frauen haben oft kein Zimmer für sich allein.



Frauen mit Lern-Schwierigkeiten dürfen oft keine Kinder bekommen.

Das soll anders werden. Deshalb ist das wichtig: In Werkstätten und Wohn-Heimen soll es Frauen-Beauftragte geben.



Welche Aufgaben haben Frauen-Beauftragte?

Frauen-Beauftragte sind für die Frauen in der Werkstatt und im Wohn-Heim da.

Sie achten darauf:

Frauen sollen die gleichen Rechte haben wie Männer.



Sie hören den Frauen zu.

Wenn die Frauen Probleme haben. Zum Beispiel:

- Wenn sie ungerecht behandelt werden.
- Wenn die Frauen Gewalt erleben.
- Wenn sie Hilfe brauchen.



Frauen-Beauftragte kennen die Rechte von Frauen.

- Sie machen sich stark für die Frauen.
- Sie reden mit dem Chef und mit der Chefin.
- Sie können Hilfe holen.



Wir von Weibernetz wollen Frauen-Beauftragte in Einrichtungen unterstützen. Es soll überall in Deutschland Frauen-Beauftragte geben.



Was machen wir im Projekt Frauen-Beauftragte in Einrichtungen?

→ Schulungen für Trainerinnen für die Frauen-Beauftragten:



Trainerinnen ist ein anderes Wort für Lehrerinnen.

Sie machen Kurse und Schulungen. Die Trainerinnen sollen Frauen-Beauftragte in ganz Deutschland ausbilden.

→ Büro für Frauen-Beauftragte in Einrichtungen



Wir geben Tipps und Informationen zum Thema Frauen-Beauftragte.

Wir unterstützen Frauen-Beauftragte bei der Arbeit.

→ Öffentlichkeits-Arbeit



Wir sprechen mit vielen Menschen. Wir schreiben viele Infos über das Projekt.

Damit immer mehr Menschen wissen: Frauen-Beauftragte in Werkstätten und Wohn-Heimen sind wichtig.

